



SCHULBRIEF

Nr. 19 | MÄRZ 2026

ERINNERUNG
BEWAHREN

ONE SCHOOL-
ONE EVENING

SCHULWEG –
sicher und gesund

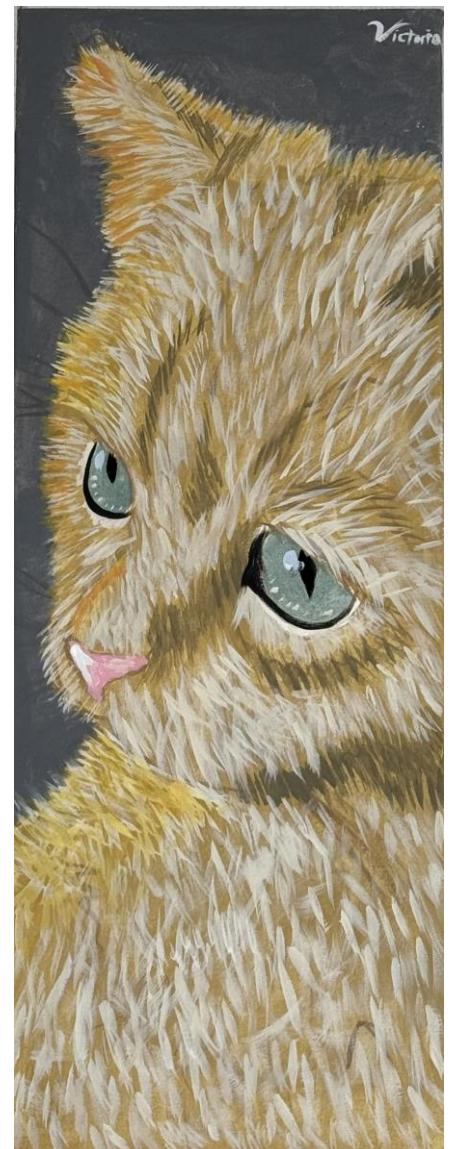
Liebe Schulgemeinschaft der Rosa Parks Gesamtschule,
in den vergangenen Wochen war an unserer Schule wieder viel los...

Die Anmeldungen für das neue Schuljahr liegen hinter uns: Sowohl viele Viertklässlerinnen und Viertklässler als auch zahlreiche Schülerinnen und Schüler für die kommende Oberstufe haben sich an unserer Schule angemeldet. Darüber freuen wir uns sehr, und wir heißen alle neuen Schülerinnen und Schüler schon jetzt herzlich willkommen.

Ein weiterer besonderer Höhepunkt war unser „ONE-Kulturabend“. Auf der großen Bühne konnten wir viele große und kleine Talente bewundern. Der Abend begeisterte die zahlreichen Gäste nicht nur mit abwechslungsreichen Aufführungen, sondern auch mit einer eindrucksvollen Kunstaussstellung und kulinarischen Köstlichkeiten.

Mit diesen schönen Eindrücken starten wir nun in die heiße Phase des Schuljahres. Für unsere angehenden Abiturientinnen und Abiturienten stehen nur noch wenige Unterrichtstage an, bevor sie nach den Osterferien in die Prüfungsphase eintreten. Dafür wünschen wir ihnen schon jetzt viel Erfolg, Kraft und Zuversicht.

Herzliche Grüße –
für das Schulteam der ROSA PARKS GESAMTSCHULE
Matthias Kullmann, Didaktischer Leiter



© Victoria Miller, Klasse 9.2
Projekt Kunst & Schule



ERINNERUNG BEWAHREN

Gedenkstättenfahrt nach Amsterdam

Bereits zum zweiten Mal nahmen Schülerinnen und Schüler der Rosa Parks Gesamtschule an einer mehrtägigen Gedenkstättenfahrt in Kooperation mit dem Synagogenverein Drensteinfurt teil. Nachdem die Fahrt im vergangenen Jahr nach Weimar geführt hatte, stand diesmal Amsterdam im Mittelpunkt – mit einem besonderen Schwerpunkt auf dem Leben und Schicksal von Anne Frank.

Insgesamt 24 Schülerinnen und Schüler aus dem Ergänzungskurs „Geschichte intensiv“ der Jahrgangsstufe 10 sowie aus der Einführungsphase der Oberstufe machten sich auf den Weg in die niederländische Hauptstadt. Begleitet wurden sie von Frau Kolbow und Herrn Urban.

Ein besonderer Höhepunkt der Fahrt war der Besuch des Anne-Frank-Hauses, der den Jugendlichen eindrucksvolle Einblicke in das Leben des jüdischen Mädchens und in die Verfolgung während der Zeit des Nationalsozialismus ermöglichte. Darüber hinaus setzten sich die Teilnehmenden in einem Workshop im Holocaust Museum, beim Besuch der Hollandsche Schouwburg sowie der Portugiesischen Synagoge intensiv mit der Geschichte jüdischen Lebens und der nationalsozialistischen Verfolgung auseinander.

Ergänzt wurde das historische Programm durch eine Grachtenfahrt durch das jüdische Viertel und einen Besuch des Rijksmuseums.

Die Fahrt bot den Schülerinnen und Schülern zahlreiche eindrucksvolle Erfahrungen und vertiefte ihr historisches Verständnis auf besondere Weise. Gerade als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ist es uns ein großes Anliegen, die Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus wachzuhalten und eine lebendige Erinnerungskultur zu bewahren.





ONE SCHOOL – ONE EVENING

Am 11. Februar 2026 wurde die Aula am Standort Ennigerloh erneut zum Ort kultureller Vielfalt: Bereits zum vierten Mal lud die Rosa Parks Gesamtschule zum „ONE“-Kulturabend ein. Rund 450 Gäste – darunter Eltern, Geschwister, Großeltern, Freunde sowie ehemalige Lehrkräfte – erlebten einen abwechslungsreichen Abend, der eindrucksvoll zeigte, wie viel kreatives Potenzial in unserer Schulgemeinschaft steckt.



Mehr als 100 Schülerinnen und Schüler beider Schulstandorte waren vor und hinter der Bühne an der Gestaltung des Abends beteiligt. Während auf der Bühne musiziert, getanzt und Theater gespielt wurde, sorgte die Technik-AG im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf. Durch das Programm führten Schülerinnen und Schüler der Q1.

Auch musikalisch hatte der Abend viel zu bieten: Mit Klavierbeiträgen, Gesang, Gitarrenmusik und Bandauftritten wurde ein breites Spektrum präsentiert. Für besondere Begeisterung sorgten dabei unter anderem die Schulband „The Dreams“, die Lehrerband sowie die Oberstufenband „Fulphilment“. Im Bereich Tanz überzeugten mehrere Gruppen mit eindrucksvollen Choreografien und viel Energie. Auch das Theater war ein wichtiger Bestandteil des Abends: Der Literaturkurs der Oberstufe zeigte selbst geschriebene Szenen, während ein Kurs aus dem Bereich Darstellen und Gestalten das Publikum auf ein spannendes Dschungelabenteuer mitnahm. Die Zirkus-AG beeindruckte zudem mit ihren Jonglagekünsten.



Ergänzt wurde das Bühnenprogramm durch eine Kunstausstellung im Foyer. Dort präsentierte ein Oberstufenkurs architektonische Zeichnungen und zeigte damit eine weitere kreative Facette des schulischen Arbeitens.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Hauswirtschaftskurse boten Snacks an, während die Q2 die Gäste mit Getränken versorgte.

Ein besonderer Moment war außerdem die Übergabe eines DJ-Mischpults durch die Sparkassen-Stiftung. Dieses wird künftig bei weiteren „ONE“-Kulturabenden und bei der Rosa-Parks-Disco zum Einsatz kommen. Der vierte „ONE“-Kulturabend hat einmal mehr gezeigt, wie viel Talent, Engagement und Gemeinschaftsgeist in unserer Schule lebendig sind. Er machte deutlich, wie wertvoll kulturelle Veranstaltungen für das Schulleben sind, weil sie Menschen zusammenbringen, Kreativität sichtbar machen und Gemeinschaft auf besondere Weise erlebbar werden lassen.



Schulweg – sicher & gesund

Der tägliche Schulweg ist ein wichtiger Bestandteil des Schullebens. Unser gemeinsames Ziel ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler sicher, selbstständig und möglichst gesund zur Schule kommen. Gerade der Weg zur Schule bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich an der frischen Luft zu bewegen, Selbstständigkeit einzuüben und den Schultag aktiv zu beginnen.

Gleichzeitig spielt auch die Verkehrssituation rund um unsere drei Schulstandorte eine große Rolle. Besonders zu den Bring- und Abholzeiten kommt es immer wieder zu unübersichtlichen und teilweise gefährlichen Situationen. Enge Straßen, haltende Fahrzeuge und ein hohes Verkehrsaufkommen erschweren vielen Kindern und Jugendlichen einen sicheren Schulweg.

Deshalb ist es uns ein wichtiges Anliegen, gemeinsam mit allen Eltern und Erziehungsberechtigten auf eine rücksichtsvolle und verantwortungsbewusste Verkehrskultur zu achten.

Bitte achten Sie gemeinsam mit ihren Kindern auf folgende Gegebenheiten an den Schulstandorten:

Ludgerusstraße:

Falls es ausnahmsweise erforderlich sein sollte, Ihr Kind mit dem Auto zur Schule zu bringen oder abzuholen, nutzen Sie bitte nach Möglichkeit die umliegenden größeren Parkplätze (z. B. am Aldi). Dort ist ein sicheres Ein- und Aussteigen möglich, und Ihr Kind kann den restlichen Weg gut zu Fuß zurücklegen.



Berliner Str.:

Bitte nutzen Sie zum Bringen und Abholen Ihrer Kinder den großen angrenzenden Parkplatz beziehungsweise den Bereich an der Olympiahalle. Schülerinnen und Schüler, die mit dem eigenen Auto zur Schule kommen, parken bitte ebenfalls auf dem Schulparkplatz.

Fahrräder und Scooter sollen an den Fahrradständern auf dem Schulhof abgestellt werden, nicht jedoch an den Fahrradständern am Olympiabad, damit diese den dortigen Badegästen zur Verfügung stehen.

Turmstraße (Neubeckum):

Bitte lassen Sie nach Möglichkeit ihr Kind zu Fuß zur Schule kommen. Falls es dennoch erforderlich sein sollte, Ihr Kind mit dem Auto zu bringen oder abzuholen, nutzen Sie bitte die umliegenden größeren Parkplätze (z.B. beim Aldi o. EDEKA), damit ein sicheres Ein- und Aussteigen möglich ist. Fahrräder sollen am neuen Fahrradständer abgestellt werden.